

# Evangelisches Pfarramt

das  
senfkorn  
online



London-Ost

## GEMEINDEBRIEF

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche**

**London / Forest Hill**

Außenstationen in Brighton /  
Haywards Heath; Canterbury;  
Sevenoaks / Tonbridge /  
Tonbridge Wells

**Evangelisch-lutherische Kirche**

**St. Marien mit St. Georg**

**London / St. Pancras**

**Evangelisch-lutherische Kirche**

**St. Albans und Luton**

APRIL - MAI 2005

*Wir sehen jetzt durch einen Spiegel ein dunkles Bild;  
dann aber von Angesicht zu Angesicht.*

*Jetzt erkenne ich stückweise;*

*dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin.*

*(Paulus im 1. Korintherbrief 12,12)*



*Gedenktafel für Dietrich Bonhoeffer in Schönberg (bei Passau).  
Die letzten Lebenstage vor seiner Hinrichtung verbrachte er dort.*

„Optimismus ist in seinem Wesen keine Ansicht über die gegenwärtige Situation, sondern er ist eine Lebenskraft, eine Kraft der Hoffnung, wo andere resignierten, eine Kraft, den Kopf hoch zu halten, wenn alles fehlzuschlagen scheint, eine Kraft, Rückschläge zu ertragen, eine Kraft, die die Zukunft niemals dem Gegner läßt, sondern sie für sich in Anspruch nimmt...

Mag sein, daß der jüngste Tag morgen anbricht, dann wollen wir gern die Arbeit für eine bessere Zukunft aus der Hand legen, vorher aber nicht.“

(Dietrich Bonhoeffer, *Widerstand und Ergebung*, München 1951, S. 29f.)

Diese Worte hat Dietrich Bonhoeffer an der Jahreswende 1942/43 aus der Haft in Berlin-Tegel geschrieben, um sie Freunden als Weihnachtsgeschenk zukommen zu lassen. Das Schriftstück hat – zwischen Dachziegeln und Sparren versteckt – Hausdurchsuchungen und Bomben überstanden und zeugt von dem Geist, in dem damals gehandelt wurde.

Für mich ist das der Geist von Ostern!

Hier leuchtet das helle Licht des Ostermorgens, das sich durch keine zukünftige Nacht mehr einschüchtern läßt, die frohe Botschaft der Auferstehung, die sich nicht geheimhalten läßt, sondern nach außen dringt; die Frauen und Männer bewegt, so daß sie nicht anders können als sie überall weiterzuerzählen.

Hier wirkt dieselbe Kraft, die helfen und Hände reichen läßt, wo andere sagen: „*Das ist doch nur ein Tropfen auf einen heißen Stein!*“, dieselbe Kraft, die sich in dem kleinen Wörtchen *dennoch* ausdrückt.

Die Leiden unserer Zeit mögen groß sein, Ungerechtigkeit, Armut, Einsamkeit und die Frage nach einem Sinn des Ganzen scheinen überwältigend, und *dennoch* wird uns als Christinnen und Christen immer wieder aufs Neue die Kraft geschenkt, dagegen anzugehen, Antworten und Lösungen zu suchen und mit einem hoffnungsvollen Lächeln im Gesicht gelassen und optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Stefanie Schmitt

*Ein neues Gesicht im Pfarrbereich London-Ost*

Gerne stelle ich mich Ihnen vor und bedanke mich gleichzeitig für den netten und freundlichen Empfang. Mein Name ist Stefanie Schmitt (mit TT). Ich bin 29 Jahre alt und frisch ordinierte Pfarrerin zur Anstellung der bayrischen Landeskirche. Aufgewachsen in der Nähe von Nürnberg, studierte ich später in Erlangen und Heidelberg. Ein Praxisjahr in Israel / Palästina, in dem ich in einem Seniorenheim bei jüdischen Holocaust-Überlebenden, einem Kibbuz und einem Pilgerhaus in der arabischen Altstadt Jerusalems arbeitete, empfand ich als große Bereicherung.

Die letzten zweieinhalb Jahre verbrachte ich in Würzburg, wo ich als Vikarin in der Innenstadtgemeinde St. Johannis tätig war. Dort ließ es sich gut lernen und leben – in einer schönen Weingegend, unter humorvollen Unterfranken.

Um meine Ausbildung noch weiter zu vervollkommen, bewarb ich mich um ein Auslandsvikariat für ein Jahr (bis Februar 2006). In der Auswahl zwischen Santiago de Chile und London hat London schließlich das Rennen gemacht (*Anmerkung der Redaktion: Vielleicht ein Zeichen auch für die Olympiabewerbung Londons?!*).

Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr mit all den vielen Begegnungen und neuen Erfahrungen.

Meine Aufgabe ist zweigeteilt: Zum einen werde ich die unterschiedlichen Gemeindebereiche und die besondere Situation deutscher Auslandsgemeinden kennenlernen und überall mitarbeiten, zum anderen werde ich schwerpunktmäßig Aufgaben im Zusammenhang mit dem Bonhoefferjahr übernehmen und dabei mit der Sichtung der Schätze, die im Bonhoefferstrank der Bonhoefferkirche nur darauf warten, ans Licht der Öffentlichkeit gehoben zu werden, beginnen. (*Anmerkung der Redaktion: Für diesen Schachtelsatz übernimmt die Redaktion die volle Verantwortung.*)

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen! Ihre *Stefanie Schmitt*

**Der Gesprächskreis für Berufstätige und Junge Erwachsene trifft sich einmal monatlich abends im Pfarrhaus.**

Da der Termin jedesmal neu verabredet werden muß, kann er nicht im *senf/korn* veröffentlicht werden. Die Einladung erfolgt per e-mail.

Interessenten melden sich bitte telefonisch (☎ 020 - 77 94 42 07), oder, noch besser, per e-mail ([christoph.hellmich@german-church.org](mailto:christoph.hellmich@german-church.org)).

## Wichtige Termine zum Vormerken

„Und wie war noch mal Ihr Nachname?“

- Rückblick auf mein Praktikum im Pfarrbereich London-Ost

*Um es vorweg zu nehmen: Die Hürde meines Nachnamens blieb die einzige, die mir hier begegnet ist und sie war schnell zu nehmen!*



*Hinter mir liegen nun vier sehr schöne Wochen, in denen ich die Freude hatte, den Pfarrbereich London-Ost kennen zu lernen. Vier Wochen, die vor allem geprägt waren von vielen Begegnungen mit Menschen, die mich herzlich willkommen hießen, die mir Herzen und Häuser öffneten und ihre Lebensgeschichte und ihre Glaubenserfahrungen mit mir teilten.*

*Vier Wochen, in denen ich die meisten Gruppen der Gemeinden kennen gelernt habe, in denen ich Gottesdienste mitfeiern*

*durfte, in denen ich Sitzungen beigewohnt, die Kindergottesdienstarbeit beleuchtet und so einiges über die deutsch-englische Geschichte gelernt habe. Vier Wochen, in denen ich viel gelacht, manche Idee gewonnen, und so manche gute Erfahrung gemacht habe.*

*Vier Wochen, die meinen Horizont erweiterten.*

*Vielen Dank Ihnen allen, die Sie mich ihre Gemeinden und Sie selbst kennen lernen ließen.*

*Vielen Dank auch Hellmichs, die mit mir geduldig durch die Lande fuhren und ihre Zeit und ihre Erfahrungen mit mir teilten.*

*Schön, daß ich hier sein konnte.*

Theresa TENBERGEN

### Internationale Rentenberatung in London:

Europa wächst zusammen - immer mehr Deutsche arbeiten und leben in anderen Staaten der EU, auch in Großbritannien. Doch wie steht es um die Altersvorsorge? Was muß beachtet werden, wenn man im Ausland arbeitet? Jedes Jahr findet in London ein internationaler Rentensprechttag statt. Experten der Deutschen und Britischen staatlichen Rentenversicherung beantworten dann Fragen rund um die Altersvorsorge. Die nächsten Beratungstage finden in der Zeit vom 27. - 29. Juni wieder in London (Deutschen Botschaft, Belgrave Square 34), sowie am 26. und 27. September in Manchester und am 28. und 29. September in Newcastle statt. Nähere Angaben finden Sie in der nächsten Ausgabe des senfkorn.

# St. Marien mit St. Georg

senf-  
korn

Deutsche Evangelisch-Lutherische St. Marienkirche  
10 Sandwich Street, London WC1 9PL

+++ termine +++

## Gottesdienste

*Alle Gottesdienste werden mit Abendmahl gefeiert und sind familienfreundlich. Im Anschluß an die Gottesdienste laden wir zum Kirchenkaffee bzw. -tee ein.*

**Sonntag, 3. April, 11.00 Uhr:**  
**Gottesdienst zur Synodalversammlung in St. Georg (Alie Street, London E1, U-Bahn Aldgate East) im Gedenken an den 60. Todestag Dietrich Bonhoeffers**

Sonntag, 10. April, 11.00 Uhr

Sonntag, 17. April, 11.00 Uhr:  
*Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung*

Sonntag, 24. April, 16.00 Uhr

Sonntag, 1. Mai, 11.00 Uhr:  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

Sonntag, 8. Mai, 11.00 Uhr

Pfingstsonntag, 15. Mai, 11.00 Uhr:  
*Konfirmationsgottesdienst*

Sonntag, 22. Mai, 16.00 Uhr

Sonntag, 29. Mai: *kein Gottesdienst!*

## Sonderkollekten

April: Shelter

Mai: *Lutherische Kirche in Georgien*

## Gesprächskreis

Dienstag, 12. April, 14.30 Uhr

Dienstag, 10. Mai, 14.30 Uhr

*im Gesellschaftsraum von St. Marien*

## Kirchenvorstand

Donnerstag, 18. Mai, 19.00 Uhr

*im Sitzungszimmer von St. Marien*

**Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung:**

**Sonntag, 17. April nach dem 11.00-Uhr-Gottesdienst!**

**St. Albans / Luton****Informationen zu St. Albans: Frau E. Myall ☎ 01727- 86 93 29****Informationen zu Luton: Herr S. Leonhardt ☎ 01582 - 52 33 01**

+++ termine +++

**Gottesdienste in St. Albans***(in der Lady Chapel der Kathedrale)***Dienstag, 26. April, 19.30 Uhr:**  
*Musikalischer Gottesdienst mit dem Chor der St. Peter's Church und anschließender Gemeindeversammlung***Dienstag, 31. Mai, 19.30 Uhr:**  
*Gottesdienst mit Abendmahl***Gesprächskreis****Mittwoch, 6. April, 14.30 Uhr,**  
bei Frau S. Park, 85 Wellfield Road,  
Hatfield, Herts., AL10 0BY,  
☎ 01707 - 26 27 28**Mittwoch, 4. Mai, 14.30 Uhr, bei**  
Frau A. Dawe, 29A Ridgemont Road,  
St. Albans, AL1 3AG,  
☎ 01727 - 85 48 90**Bunte Bibel**  
*für Kinder ab 4 Jahren***Mittwoch, 20. April, 15.45 Uhr**  
bei D. Remshard, 9 Crosspaths,  
Harpenden, Herts., AL5 3HP  
☎ 01582 - 76 71 20**Mittwoch, 25. Mai, 15.45 Uhr**  
bei S. Köhler-Westwood,  
80 Ragged Hall Lane, St. Albans  
AL2 3LD, ☎ 01727 - 83 96 74**Gottesdienste in Luton***(in St. Andrew's, Blenheim Crescent)***Sonntag, 3. April, 16.00 Uhr****Sonntag, 1. Mai, 16.00 Uhr**  
*Gottesdienst mit Abendmahl***Maisingen****Sonnabend, 28. Mai, 15.00 Uhr,**  
bei Familie Wittwer, 39 The Platt,  
Cheenies, Rickmansworth,  
WD3 6EP, ☎ 01494 - 76 22 67  
*Alle sind herzlich eingeladen!***Literaturkreis****Mittwoch, 20. April, 14.30 Uhr,**  
bei Frau E. Moore,  
4 Skyswood Road, St. Albans,  
AL4 9NY, ☎ 01727 -86 13 10**Mittwoch, 18. Mai, 14.30 Uhr,**  
bei Familie Wartenberg,  
89 Westfields, St. Albans, AL3 4LY,  
☎ 01727 - 85 99 10**Sonntag, 3. April, 11.00 Uhr:**  
**Gottesdienst zur Synodalversammlung**  
*in St. Georg (Alie Street, London E1,*  
*U-Bahn Aldgate East)*  
**im Gedenken an den 60. Todestag**  
**Dietrich Bonhoeffers****Haliki-(Hallo, liebe Kinder)Gruppe: Wer an Informationen über die deutsch(sprachig)e Mutter-und-Kind-Gruppe St. Albans interessiert ist, meldet sich bitte bei Turid Lüdecke ☎ 01582 469904, e-mail: Luedecke@waitrose.com**



## Kent & Sussex

+ termine+++ termine +++ termine ++

**Brighton/ Haywards Heath**  
*Informationen bei Frau Chaffey, ☎ 01273 - 47 19 87*

### Gottesdienste:

**Sonntag**, 17. April, 16.30 Uhr  
in der Presentation Church, New England Road, Haywards Heath

**Pfingstsonntag**, 15. Mai, 16.30 Uhr  
in der St. Lawrence Church, Falmer, Brighton

### Canterbury

*Informationen bei Frau Crabtree, ☎ 01227 - 47 15 03*

**Montag**, 11. April, *15.00 Uhr*: Gesprächskreis bei Frau A. Goodey,  
16 Mill Road, Wingham, Canterbury, CT3 1NJ, ☎ 01227 - 72 02 08

**Montag**, 9. Mai, *15.00 Uhr*: Gesprächskreis bei Frau S. Ricemann,  
Church Cottage, Church Road, Littlebourne, Canterbury, CT3 1UA,  
☎ 01227 - 72 16 74

### Sevenoaks/ Tunbridge Wells

*Informationen bei Frau Burchette, ☎ 01732 - 35 47 63*

### Gesprächskreis:

**Donnerstag**, 28. April, 19.30 Uhr bei Frau H. Merrick, Lee Bough,  
Furzefield Avenue, Speldhurst, Tunbridge Wells, TN3 0CD  
☎ 01892 - 86 31 01

**Donnerstag**, 26. Mai, 19.30 Uhr bei Frau G. Jackson, Down End,  
Hopgarden Lane, Sevenoaks, TN13 1PU, ☎ 01732 - 45 57 07

**Wenn ein Fürst unrecht hätte, ist ihm dann sein Volk auch schuldig zu folgen?**  
**Antwort: nein. Denn wider das Recht gebührt niemandem zu handeln, sondern man muß Gott, der das Recht haben will, mehr gehorchen als den Menschen.**

Martin Luther

*(Von weltlicher Obrigkeit, wie weit man ihr Gehorsam schuldig sei. 1523)*



# Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Dacres Road, Forest Hill, London, SE23 2NR

+++ termine +++

## Gottesdienste

*Zu allen Gottesdiensten gibt es einen Kindergottesdienst.*

Ostersonntag, 27. März, 10.30 Uhr:  
*Familiengottesdienst mit Abendmahl*

**Sonntag, 3. April, 11.00 Uhr:**  
*Gottesdienst zur Synodalversammlung in St. Georg (Alie Street, London E1, U-Bahn Aldgate East) im Gedenken an den 60. Todestag Dietrich Bonhoeffers*

Sonntag, 10. April: *Gemeindefreizeit, kein Gottesdienst in der Bonhoefferkirche!*

Sonntag, 24. April, 10.30 Uhr

Sonntag, 1. Mai, 11.00 Uhr:  
*Gemeinsamer Gottesdienst in der Christuskirche, Montpelier Place, London, SW7 1HL*

Sonntag, 8. Mai, 15.30 Uhr

Sonntag, 22. Mai, 10.30 Uhr:  
*Gottesdienst mit Abendmahl*

## Gesprächskreis

Donnerstag, 7. April, 14.30 Uhr

Donnerstag, 5. Mai, 14.30 Uhr:  
*zum Himmelfahrtstag.*

## Coffee Morning

Mittwoch, 6. April, 10.30 Uhr

Mittwoch, 4. Mai, 10.30 Uhr

## Literaturkreis

Mittwoch, 13. April, 20.00 Uhr

Mittwoch, 11. Mai, 20.00 Uhr

## Entchenclub

*jeden Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr (außer in den Ferien). Spielen, Basteln, Lernen, Singen für Mütter und Väter mit ihren Vorschulkindern. Alle sind herzlich willkommen!*

**!Filmclub in der Bonhoefferkirche!**

Freitag, 22. April, 20.00 Uhr:  
*„Quax, der Bruchpilot“*

## Club Hotzenplotz

*Spielen, singen, basteln und gemeinsam essen für deutschsprachige Kinder im Grundschulalter und deren Eltern. Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien) von 16.30 - 18.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Eintritt frei! Bringt Essen und Ideen zum Teilen mit. Kontakt: Mona ☎ 07940 - 52 60 65*

## Fasching in der Bonhoefferkirche



Am Sonntag, dem 6. Februar hatte der Entchenclub zum Fasching für Jung und Alt geladen. Zuerst wurde die Kirchenhalle geschmückt, dann die ersten Kinder passend zu ihren Verkleidungen angemalt. Nach und nach trafen die frohgelaunten Gäste ein.

Neben den Familien des Entchenclubs waren der Club Hotzenplotz und die deutsche Samstagsschule vertreten. Viele hatten leckere Speisen mitgebracht und so bog sich bald das Buffet. Mit einer Polonaise durch Halle, Küche und Kirche, „Rucki-Zucki“, „Laurentia, liebe Laurentia mein“ und natürlich dem Ententanz waren ersteinmal alle auf die Beine gekommen.



Danach setzte sich die Gesellschaft zum Essen und Trinken. Alte Bekanntschaften wurden aufgefrischt und neue



geschlossen. Die Kinder durften sich anschließend in ein großes Schwungtuch setzen und wurden von den Erwachsenen hochgeschleudert, was allen viel Spaß bereitete.

Zum Abschluß wetteiferten sogar die Erwachsenen beim Tanz um die Stühle. Die Stimmung war wirklich phantastisch! - Es war ein gelungener Nachmittag.

Vielen Dank noch einmal an alle, die bei der Vorbereitung und Ausführung mitgewirkt haben.

*Ulrike Franke*

## Der 1. Weltkrieg und seine Konsequenzen

Als der Krieg erklärt war, trat die von einem großen Teil der britischen Öffentlichkeit gefühlte latente Abneigung offen zutage; es kam zu einer Welle antideutscher Gefühle, die bei der Presse und bei einigen Behörden Unterstützung fanden.

Am 5. August 1914, dem zweiten Tag des Krieges, verabschiedete das Unterhaus den *Aliens Restriction Act*, der den Innenminister ermächtigte, mit Ausländern mehr oder weniger so zu verfahren, wie er es gerade für angemessen hielt. Am selben Tag wurde der erste Erlass zur Beschränkung von Ausländern veröffentlicht, der diese verpflichtete, sich unverzüglich bei der Polizei registrieren zu lassen und ihnen verbot, mehr als fünf Meilen weit zu reisen. Deutschen und Österreichern war der Besitz von Feuerwaffen oder Mitteln zur Kommunikation (einschließlich Brieftauben) verboten, ebensowenig durften sie über fotografische Ausrüstung, Landkarten, ein Auto oder ein Motorrad verfügen. Deutschsprachige Zeitungen wurden geschlossen und Deutsche durften ihre Namen nicht ändern.

In den ersten paar Monaten wurden Deutsche und Österreicher im militärfähigen Alter interniert, 1.500 in der Ausstellungshalle in Olympia. Auch eine frühere Eislaufbahn und eine stillgelegte Jutfabrik in der *Carpenters Road* in *Stratford* wurden als Unterbringungsorte für Internierte benutzt, bis es in London keinen Raum mehr dafür gab. Einige wurden entlassen und bis zu 23.000 zur gleichen Zeit wurden auf der *Isle of Man* interniert. *Alexandra Palace* wurde als Durchgangslager benutzt und beherbergte bis zu 3.000 zivile Gefangene gleichzeitig. Insgesamt 17.000 Männer wurden hier durchgeschleust. Ein Denkmal auf dem Friedhof *New Southgate Cemetery* erinnert an 51 Deutsche, die dort im Transit gestorben sind.

Lokale Beispiele der extrem antideutschen Haltung großer Teile der britischen Öffentlichkeit sind im *Kentish Mercury* und in der *South London Press* für Oktober 1914 nachzulesen; in dieser Zeit gab es antideutsche Demonstrationen in *Brixton*, *Catford*, *Deptford*, *Lee Green* und in der *Old Kent Road*, die zu insgesamt 60 Festnahmen führten.

Der damalige Pastor in *Forest Hill*, Goehling, wurde zweimal interniert und nach Appellen deutscher und englischer Freunde schließlich freigelassen. Die Jahreshauptversammlung am 25. April (1915) wurde nur von zehn Personen besucht, die dafür stimmten, weiter Gottesdienste zu halten und die Mitglieder der Gemeinde von *Denmark Hill* aufzunehmen, deren Kirche im gleichen Jahr bereits geschlossen worden war. Doch unmittelbar danach beschloß man widerstrebend, die Kirche angesichts lokalen Drucks doch zu schließen, wenn auch in der St.-Georgs-Kirche in der *Alie Street* in London *E1* noch gelegentliche deutschsprachige Gottesdienste gehalten wurden.

(von Peter Walker, deutsch von C. Hellmich)

\* Dieser Artikel basiert auf einem von Herrn Peter Walker im Jahr 2002 in Lewisham gehaltenen Vortrag. Er wird im nächsten senfkorn fortgesetzt!

## POLNISCHER APFELPLATTENKUCHEN

200g weiche Butter, 250g Zucker, 1 Vanilleschote, 4 Eier, 5 Eßlöffel Milch, 225g Mehl, 50g Speisestärke, 2 Teelöffel Backpulver, je 50g Rosinen und Korinthen, 3 Eßlöffel Rum, 750g säuerliche Äpfel (*Boskop*)

½ ungespritzte Zitrone, ½ Teelöffel Zimtpulver, 100g gehackte Mandeln, 1 Messerspitze gemahlene Nelken.

Die Butter mit 100g Zucker schaumig rühren. Die Eier in Eigelb und Eiweiß trennen. Die Vanilleschote längs aufschlitzen, das Mark herauskratzen und die Hälfte davon mit den Eigelb und der Milch unter die Buttermasse rühren. Das Mehl mit der Speisestärke und dem Backpulver vermengen und eßlöffelweise unter den Teig ziehen. Die Rosinen und Korinthen heiß waschen, trockentupfen und mit dem Rum tränken. Die Äpfel vierteln, schälen, vom Kerngehäuse befreien und in dünne Scheibchen schneiden. Die Zitrone heiß waschen, die Schale über die Äpfel reiben, den Saft auspressen und mit den Rumbeeren, den Gewürzen und 50g Zucker unter die Äpfel mischen. Den Ofen auf 200° vorheizen, das Blech einfetten, den Teig auf das Blech streichen und die Äpfel darauf verteilen. Den Kuchen 25 Minuten auf mittlerer Schiene backen. Eiweiß und übrigen Zucker und Vanillemark steif schlagen, mit den Mandeln mischen, auf den Kuchen streichen und 25 Minuten auf der unteren Schiene backen. Wir haben den Kuchen alle am Weltgebetstag probiert und er hat lecker geschmeckt!

ULLA TOTTMAN



LIEBE ZUSCHAUER!  
UND NUN DIE FRA-  
GE: WIE WIRD  
DAS WETTER  
MORGEN?



LANGSAM  
AUFKLAREND...



SCHLECHT, MEINE  
DAMEN UND HERREN!  
UND ÜBERMORGEN?



... KLEINERE  
SCHNEEFÄLLE...  
UND ZUM WOCHE-  
ENDE, MEINE DA-  
MEN UND HER-  
REN...



NACHTFROST-  
GEFAHR! UND IN  
DER KOMMENDEN  
WOCHE?



... WIEDER  
SONNE!



Wir  
wünschen  
allen  
Leserinnen  
und  
Lesern  
einen  
schönen  
Frühling!

# Kontakte

senf-  
korn

## Pfarramt

Christoph Hellmich (*Pastor*), 22 Downside Crescent, London NW3 2AR  
☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: Christoph.Hellmich@German-Church.Org

Iris Hellmich (*Pastoralassistentin*), 22 Downside Crescent, London NW3  
2AR. ☎ 020 - 77 94 42 07; e-mail: Iris.Hellmich@German-Church.Org

Stefanie Schmitt (*Auslansvikarin*), ☎ 0791 - 36 38 51 98  
e-mail: Stefanie.Schmitt.wue@web.de

**Internet:** <http://german-church.org/london-ost/>  
(dort auch *das senfkorn-online* als pdf-Datei – mit allen Fotos in Farbe!)

## Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Immo Hüneke (*Vorsitzender des Kirchenvorstandes*) ☎ 020 - 83 95 58 35

Ron Batterson (*Schatzmeister*) ☎ 07 939 - 18 77 47

## St. Marien mit St. Georg

George Little  
(*stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes*) ☎ 020 - 83 02 34 37

Käthe Cameron (*Schatzmeisterin*) ☎ 020 - 85 60 75 01

Bärbel Grange (*Besuchsdienst*) ☎ 020 - 83 46 42 08

## St. Albans / Luton

Ilse Wartenberg (*Vorsitzende des Kirchenvorstandes*) ☎ 01 727 - 85 99 10

Ines-Sabine Lees (*Schatzmeisterin*) ☎ 01 992 - 62 57 76

Falls Sie *das senfkorn* gerade kennengelernt haben und regelmäßig  
beziehen möchten oder falls Sie umgezogen sind, wenden Sie sich bitte  
direkt an: Mrs. Sunhild Walker-Kier, 45 Anstey Road, London SE15 4JX,  
am besten per e-mail: [swalkerker@episode.co.uk](mailto:swalkerker@episode.co.uk)

Redaktion und Gestaltung: Iris und Christoph Hellmich

**Druck:** Catford Print Centre, PO Box 563, Catford, London SE6, ☎ 020 - 86 95 01 01